

Kennst du die richtige Bedeutung?

1. *Eine Erklärung passt jeweils genau zum vorgegebenen Satz. Überlege gut und schreibe dir die Lösungsbuchstaben auf.*

- **Meine Freundin ist nicht auf den Mund gefallen und sie trifft meistens den Nagel auf den Kopf.**
 - Meine Freundin hat sich beim Einschlagen des Nagels nicht wehgetan. M
 - Meine Freundin ist sehr schlagfertig und sagt meistens genau das Richtige. K
 - Meine Freundin übertreibt oft und errät meistens alles. S

- **Mir geht deine Lüge auf den Wecker. Das kannst du dir hinter die Ohren schreiben.**
 - Mich stört deine Lüge. Das kannst du dir merken. L
 - Mir tut deine Lüge schon in den Ohren weh. U
 - Es stört mich, dass du nicht auf mich hörst und mit deiner Lüge nicht aufhörst. E

- **Als er den Streit vom Zaun brach, ahnte ich schon, dass er etwas im Schilde führt.**
 - Ich ahnte etwas, weil er mit mir gestritten hat. P
 - Ich ahnte schon, dass er etwas vorhat, weil er grundlos einen Streit begonnen hatte. A
 - Ich ahnte schon, dass er mit mir streiten will. I

- **Sie hatte mit ihrer Vermutung ins Schwarze getroffen und damit viel Staub aufgewirbelt.**
 - Sie regte sich sehr auf, weil sie mit ihrer Vermutung richtig lag. E
 - Sie lag mit ihrer Vermutung genau richtig und verursachte damit viel Aufregung. S
 - Sie hatte die richtige Vermutung und wunderte sich über die Aufregung. N

- **Er war schon immer das schwarze Schaf in der Familie und deshalb hat ihn seine Schwester auch dieses Mal im Stich gelassen.**
 - Da er der Außenseiter der Familie ist, hat er auch dieses Mal seiner Schwester nicht geholfen. R
 - Da er von seiner Schwester nicht unterstützt wurde, fühlte er sich als Außenseiter. A
 - Weil er schon immer der Außenseiter der Familie war, unterstützte ihn seine Schwester auch diese Mal nicht. S

- **Als sie auf Urlaub fahren wollte, machte ihr ihre Chefin einen Strich durch die Rechnung.**
 - Die Chefin durchkreuzte ihre Absicht auf Urlaub zu fahren. E
 - Da sie nicht auf Urlaub fahren durfte, durchkreuzte sie die Absichten der Chefin. R
 - Als sie auf Urlaub fahren wollte, durchkreuzte sie die Absichten ihrer Chefin. T

2. *In diesem Text sind einige Redewendungen falsch verwendet. Finde sie und setze die richtigen Redewendungen ein, die du am Ende der Geschichte findest. Wenn du die Buchstaben der Reihe nach richtig aufschreibst, hast du ein Lösungswort.*

Glück gehabt

„Purple Blue“ war momentan die angesagteste Band. Tina und Stefan hatten eine Schraube locker gehabt, dass sie für das Konzert noch Karten bekommen hatten. Die anderen Freunde waren ihnen ziemlich neidig, denn niemand von ihnen hatte es geschafft eine Karte zu bekommen. Vor allem Carla fühlte sich von Tina im Stich gelassen, dass sie nicht auch für sie eine Eintrittskarte besorgt hatte.

„Da hast du ja ganz schön den Nagel auf den Kopf getroffen“, schimpfte sie mit ihr, „und alles nur wegen Stefan.“ Tina war normalerweise nicht auf den Mund gefallen, doch sie wollte nicht ins Schwarze treffen, deshalb verteidigte sie sich damit, dass sie Stefan schon lange versprochen hatte, ihm eine Karte zu besorgen. Carla war aber trotzdem beleidigt.

Doch das alles spielte heute keine Rolle mehr, denn Tina machte sich gerade gemeinsam mit Stefan auf die Socken zum Stadion. Dort sollte das Konzert vor fast 5000 Fans stattfinden. Endlich standen sie vor dem Eingang und Tina kramte in ihrer Jacke nach den Karten. Plötzlich wurde ihr heiß und kalt. Wo waren die Karten?

„Ich weiß, sicher, dass ich die Karte in diese Tasche gesteckt habe“, sagte Tina schon leicht verzweifelt, „da sind sie aber nicht.“ - „Bitte, schreibe dir das hinter die Ohren!“, sagte Stefan. Tina begann nun systematisch alle ihre Taschen zu durchsuchen. Währenddessen schossen ihre alle möglichen Gedanken durch den Kopf. Wollte ihr etwa Carla einen Strich durch die Rechnung machen und hat ihr die Karten versteckt? Sie hatte heute Vormittag ohnehin das Gefühl gehabt, dass sie nicht auf den Mund gefallen ist.

„Zieh mal deine Jacke aus“, meinte Stefan gestresst, „dann können wir genauer schauen.“ Sie gab Stefan resigniert ihre Jacke. Es war wie die Suche nach dem Nagel auf den Kopf.

„Und was ist das?“, rief Stefan plötzlich und hielt triumphierend die beiden Konzertkarten in die Höhe. „Wo waren sie denn?“, fragte Tina erleichtert. Stefan drehte eine der Innentaschen ihrer Jacke um und zeigte ihr ein riesiges Loch. Da waren die Karten durchgerutscht und hatten sich im Futter verfangen.

„Bin ich froh, du hast was gut. Ich lade dich in der Pause auf eine Bosna ein“, rief Tina. „Das hört sich gut an“, freute sich Stefan und ihm lief schon jetzt das Wasser im Mund zusammen.

nach der Nadel im Heuhaufen **E**

mich im Regen stehen lassen **U**

Schwein gehabt **P**

male nicht den Teufel an die Wand **P**

keinen Streit vom Zaun brechen **R**

sie etwas im Schilde führt **L**

LÖSUNG**Glück gehabt**

„Purple“ war die momentan angesagteste Band. Tina und Stefan hatten großes Schwein gehabt, dass sie für das Konzert noch Karten bekommen hatten. Die anderen Freunde waren ihnen ziemlich neidig, denn niemand von ihnen hatte es geschafft eine Karte zu bekommen. Vor allem Carla fühlte sich von Tina im Stich gelassen, dass sie nicht auch für sie eine Eintrittskarte besorgt hatte.

„Da hast du mich ja ganz schön im Regen stehen lassen“, schimpfte sie mit ihr, „und alles nur wegen Stefan.“ Tina war normalerweise nicht auf den Mund gefallen, doch sie wollte keinen Streit vom Zaun brechen, deshalb verteidigte sie sich damit, dass sie Stefan schon lange versprochen hatte, ihm eine Karte zu besorgen. Carla war aber trotzdem beleidigt.

Doch das alles spielte heute keine Rolle mehr, denn Tina machte sich gerade gemeinsam mit Stefan auf die Socken zum Stadion. Dort sollte das Konzert vor fast 5000 Fans stattfinden. Endlich standen sie vor dem Eingang und Tina kramte in ihrer Jacke nach den Karten. Plötzlich wurde ihr heiß und kalt. Wo waren die Karten?

„Ich weiß, sicher, dass ich die Karte in diese Tasche gesteckt habe“, sagte Tina schon leicht verzweifelt, „da sind sie aber nicht.“ - „Bitte, mal nicht den Teufel an die Wand!“, sagte Stefan. Tina begann nun systematisch alle ihre Taschen zu durchsuchen. Währenddessen schossen ihre alle möglichen Gedanken durch den Kopf. Wollte ihr etwa Carla einen Strich durch die Rechnung machen und hat ihr die Karten versteckt? Sie hatte heute Vormittag ohnehin das Gefühl gehabt, dass sie etwas im Schilde führt.

„Zieh mal deine Jacke aus“, meinte Stefan gestresst, „dann können wir genauer schauen.“ Sie gab Stefan resigniert ihre Jacke. Es war wie die Suche nach der Nadel im Heuhaufen.

„Und was ist das?“, rief Stefan plötzlich und hielt triumphierend die beiden Konzertkarten in die Höhe. „Wo waren sie denn?“, fragte Tina erleichtert. Stefan drehte eine der Innentaschen ihrer Jacke um und zeigte ihr ein riesiges Loch. Da waren die Karten durchgerutscht und hatten sich im Futter verfangen.

„Bin ich froh, du hast was gut. Ich lade dich in der Pause auf eine Bosna ein“, rief Tina. „Das hört sich gut an“, freute sich Stefan und ihm lief schon jetzt das Wasser im Mund zusammen.

LÖSUNGSWORT 1: **KLASSE**

LÖSUNGSWORT 2: **PURPLE**